

nieder. Die Delegation besichtigte die Staatsgrenze am Brandenburger Tor sowie Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt der Deutschen Demokratischen Republik. Babrak Karmal stattete dem Oberbürgermeister Berlins einen Besuch ab und trug sich in das Goldene Buch der Hauptstadt ein.

Der Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzende des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, verlieh dem Generalsekretär des Zentralkomitees der Demokratischen Volkspartei Afghanistans und Vorsitzenden des Revolutionsrates der Demokratischen Republik Afghanistan, Babrak K'armal, in Würdigung hervorragender Verdienste um die Freundschaft und Zusammenarbeit der Völker und um die Erhaltung des Friedens den Orden „Großer Stern der Völkerfreundschaft“.

Im Ergebnis des Besuches wurde ein Vertrag über Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Demokratischen Republik Afghanistan vom Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, und vom Generalsekretär des Zentralkomitees der Demokratischen Volkspartei Afghanistans und Vorsitzenden des Revolutionsrates der Demokratischen Republik Afghanistan, Babrak Karmal, feierlich unterzeichnet.

## I.

Erich Honecker und Babrak Karmal stellten mit Genugtuung fest, daß sich die traditionellen Beziehungen der Freundschaft zwischen beiden Parteien, Staaten und Völkern erfolgreich entwickeln, und berieten Schritte zu ihrer weiteren Vertiefung. Erich Honecker würdigte die Erfolge, die das afghanische Volk unter Führung der Demokratischen Volkspartei Afghanistans bei der revolutionären Umgestaltung des Landes erzielt hat. Er brachte die hohe Wertschätzung der Deutschen Demokratischen Republik für die Politik der Nichtpaktgebundenheit und das konsequente Eintreten der Demokratischen Republik Afghanistan für Frieden und internationale Zusammenarbeit zum Ausdruck. Erich Honecker bekräftigte, daß die Deutsche Demokratische Republik den gerechten Kampf des afghanischen Volkes zum Schutz seiner Revolution als Ausdruck des souveränen Rechtes der Staaten, ihre innere Ordnung selbst zu bestimmen und zu verteidigen, voll und ganz unterstützt.

Babrak Karmal verlieh seiner hohen Anerkennung Ausdruck für die Erfolge, die das Volk der Deutschen Demokratischen Republik unter Führung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands bei der Gestaltung der entwickelten so-